



1926-12-25

## Anschauungsunterricht im Künstlerhause

Emmy Stricker

Follow this and additional works at: [https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf\\_essay](https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay)

 Part of the [German Literature Commons](#)

Digital Archive Source:

<http://anno.onb.ac.at/cgi-content/anno?aid=nfp&datum=19261225&seite=19&zoom=33>

---

### BYU ScholarsArchive Citation

Stricker, Emmy, "Anschauungsunterricht im Künstlerhause" (1926). *Essays*. 1352.

[https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf\\_essay/1352](https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay/1352)

This Article is brought to you for free and open access by the Nonfiction at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Essays by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact [scholarsarchive@byu.edu](mailto:scholarsarchive@byu.edu), [ellen\\_amatangelo@byu.edu](mailto:ellen_amatangelo@byu.edu).

## **Anschauungsunterricht im Künstlerhause**

Die Damenabende im Künstlerhause geben unseren großen Modeschöpfern und unseren Schönheitsbildnern Gelegenheit, ihre besten Leistungen einem kunstverständigen Publikum, das für neue Ideen aufnahmsbereit ist, vorzuführen. Einer Vorführung brillanter Kleiderschöpfungen der Vorwoche reihten sich letzten Samstag die Demonstrationen der Schule Dunke (Klesheim in Salzburg) an, um zu zeigen, wie unsere Frauen und Mädchen gehen, laufen, springen und tanzen sollen, um den Vorbildern der [Anker] nahezu kommen und auf graziöse Art ihrer Gewänder zu tragen. Der hochinteressante und belehrende Lichtbildervortrag des Herrn Max Merz, des Direktors dieser Schule, zeigte an wundervollen Kunstwerken aus der Zeit der alten Aegypter, Griechen und Römer, mit welcher Armut damals die Frauenschritten, liefen, knieten und ihre Bewegungen in harmonischen Einklang mit ihren Gewandungen zu bringen verstanden. Die Kostüme der Duneau-Tänzerinnen, die sich ein wenig der neuesten weiblichen Modelinie näherten, gewährten im Zusammenwirken mit den edlen Evolutionen einen das künstlerische Empfinden überaus befriedigenden Eindruck. Dem kundigen Auge boten die im Zuschauer- raume anwesenden Gattinnen unserer Künstler ein besonderes Exempel, wie man individuelle Stilisierung der Toilette mit dem Modegebot vereinigen kann. Man konnte die angenehme Wirkung der erhöhten Taille, der etwas gebauschten Röcke und der nicht ganz ärmellosen Kleider genießerisch empfinden. *E. Str.*

## Anschauungsunterricht im Künstlerhause.

Die Damenabende im Künstlerhause geben unseren großen Modeschöpfern und unseren Schönheitsbildnern Gelegenheit, ihre besten Leistungen einem kunstverständigen Publikum, das für neue Ideen aufnahmefähig ist, vorzuführen. Einer Vorführung brillanter Kleiderschöpfungen der Vorwoche reichten sich letzten Samstag die Demonstrationen der Schule Duncan (Kleehelm in Salzburg) an, um zu zeigen, wie unsere Frauen und Mädchen gehen, laufen, springen

und tanzen sollen, um den Vorbildern der Antike nahezu kommen und auf graziose Art ihre Gewänder zu tragen. Der hochinteressante und belehrende Lichtbildervortrag des Herrn Max Metz, des Direktors dieser Schule, zeigte an wunderbaren Kunstwerken aus der Zeit der alten Ägypter, Griechen und Römer, mit welcher Anmut damals die Frauen schritten, liefen, knieten und ihre Bewegungen in harmonischen Einklang mit ihren Gewandungen zu bringen verstanden. Die Kostüme der Duncan-Tänzerinnen, die sich ein wenig der neuesten weiblichen Modelinie näherten, gewährten im Zusammenwirken mit den edlen Evolutionen einen das künstlerische Empfinden überaus befriedigenden Eindruck. Dem kundigen Auge boten die im Zuschauerraum anwesenden Gattinnen unserer Künstler ein besonderes Beispiel, wie man individuelle Stilifizierung der Toilette mit dem Modegebot vereinigen kann. Man konnte die angenehme Wirkung der erhöhten Taille, der etwas gebauchten Röcke und der nicht ganz ärmellosen Kleider genießerisch empfinden. E. Str.



1. Rosa Georgettekleid mit schwarzen Perlen besetzt. 2. Rosa Crepe de Chine mit perlgesticktem Rock. 3. Weiße Pailletten-toilette mit Tüllmaiche.